

Der Bodenseekreis begann im Jahr 1978, Kunst zu sammeln – zunächst mit dem bescheidenen Anspruch, die Flure des Landratsamts zu verschönern. Aus diesem Anfang erwuchs eine Kunstsammlung mit regionalem Bezug, die bis heute mehr als 2000 Werke der Klassischen Moderne, der Nachkriegsmoderne und der zeitgenössischen Kunst umfasst. Mit den Dauerleihgaben der Oberschwäbischen Elektrizitätswerke OEW besitzt die Sammlung Bodenseekreis Werke international bekannter Künstler von musealem Rang.

Gestaltung: Julia Valtor, [www.asinus-grafik.de](http://www.asinus-grafik.de)

## Rotes Haus Galerie Bodenseekreis

Schlossplatz 13, 88709 Meersburg  
Telefon: 07532/494129  
[galerie.meersburg@bodenseekreis.de](mailto:galerie.meersburg@bodenseekreis.de)

### ~ Öffnungszeiten

9. Juli — 29. Oktober 2017  
Dienstag bis Sonntag und feiertags: 11 — 17 Uhr

### ~ Eintritt

Erw. 4,- € / ermäßigt 2,- €  
Freier Eintritt mit der BodenseeErlebniskarte

### ~ Vernissage

Sonntag, 9. Juli, 17 Uhr  
Spiegelsaal Neues Schloss Meersburg  
Die Ausstellung im Roten Haus ist ab 16 Uhr geöffnet.

### ~ Katalog

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog:  
»Ein See hat viele Gesichter«  
Hg.: Heike Frommer, Kulturamt Bodenseekreis  
17 €, ISBN: 978-3-945396-09-4



ROTES HAUS  
GALERIE BODENSEEKREIS  
AM SCHLOSSPLATZ  
MEERSBURG



# ~ Ein See hat

## 09. 07. — 29. 10.



# viele Gesichter

**Rotes Haus** | Meersburg

[www.galerie-bodenseekreis.de](http://www.galerie-bodenseekreis.de)

Cirsten Widenhorn  
Sonne, 2010

Titelbild: Helmut Wetter, Schwimmerin, 1984

© Künstler/Nachlassverwalter — Moll: VG Bild Kunst Bonn, 2017



# Ein See hat viele Gesichter

Eine lebhafte Zeitreise durch die Bodenseelandschaft verspricht die Sommerausstellung im Roten Haus Meersburg.

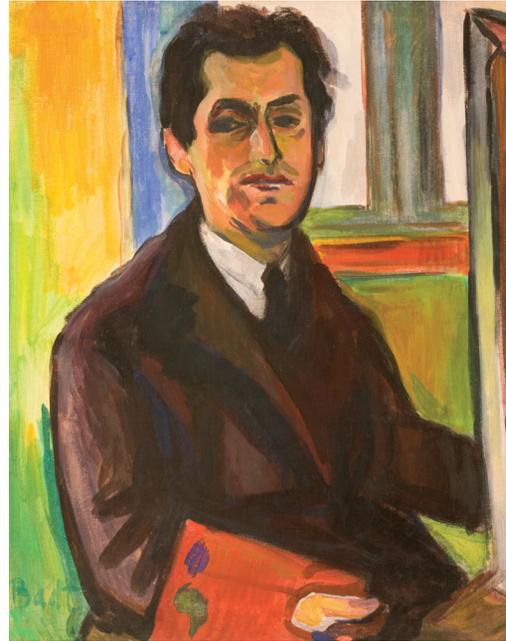
**D**ie besondere Auswahl von Kunstschätzen aus der Sammlung des Bodenseekreises erzählt vom Leben am See.

Der Bilderbogen spannt sich über einen Zeitraum von mehr als 200 Jahren: von der Bauernstube des 19. Jahrhunderts über sommerliche Badefreuden im Stil des Impressionismus bis hin zu heutigen Touristen, die sich sonnenhungrig in Liegestühlen aufreihen.



Erich Heckel  
Konstanz, 1928

Kurt Badt  
Selbstbildnis, 1930



**D**er See zeigt viele Gesichter: in Porträts von Menschen, die die Geschichte der Region geprägt haben, politisch und kulturell. In Selbstporträts von Malerinnen und Malern, aus denen ein Bild der regen Kunstlandschaft am See entsteht.



Hans Dieter  
Badefreuden am Bodensee, o.J.

**A**bwechslungsreiche Gesichter hat auch der See selbst: Sie zeigen sich in wunderbaren Landschaftsgemälden wie etwa dem Sommernachmittag am Ufer von Hans Purmann, dem blühenden Apfelbaum von Otto Dix oder der leuchtenden Konstanzer Stadtansicht von Erich Heckel. Doch auch Künstler wie HAP Grieshaber, Georg Muche, André Ficus oder Emil Kiess – und viele aktuelle Künstler der Region – haben Gesichter des Sees eingefangen.



Oskar Moll  
Bodenseeufer, 1934